**Musterleistungsverzeichnis**

**Nutzungskategorie N3 mit Pkw ≤ 3,5 t befahrbar**

**außerhalb des Straßenverkehrs mit gelegentlichem Schwerverkehr bis 20 t**

**(1 x Woche)**

|  |  |
| --- | --- |
| **Haftvermittler** |  |
|  |  |
| Zur Herstellung einer kraftschlüssigen Verbindung bei der Verlegung der Belagselemente zwischen diesen und dem erdfeuchten, hydraulisch abbindenden Bettungsmörtel ist JURALITH Pflasterkontaktschlämme PKS einzusetzen.JURALITH Pflasterkontaktschlämme PKS wird nach dem Mischen gemäß Technischem Merkblatt auf die gründlich gereinigte Unterseite der Belagstoffe durch ein geeignetes Verfahren, z. B. tauchen, aufgebracht und anschließend frisch in frisch in die Bettung verlegt und hammerfest gesetzt. Die Verdichtung sollte ca. 20 – 25 % bzw. 1 cm betragen. Bei Platten ist der Auftrag der JURALITH Pflasterkontaktschlämme PKS im Butteringverfahren, z. B. Auftrag mit einer 8 mm Zahntraufel, ggf auch im Buttering-/Floatingverfahren empfehlenswert. Sofern dieses Verfahren gewählt wird, empfiehlt sich der Auftrag bis 1 – 2 cm vom Plattenrand entfernt. |
|  |  |
| **Produkt: JURALITH Pflasterkontaktschlämme PKSzementgebunden**Haftzugfestigkeit zwischen Belagselement und Bettung im eingebauten Zustand im Mittel ≥ 0,4 N/mm²Verbrauch: ca. 1,5 kg/m²Verbrauch buttering/floating: ca. 2,5 kg/m²Einheit m²Einheitspreis: EUR Gesamtpreis: |  EUR |
|  |  |